

Sitzung vom 02. April 2019

Beschl. Nr. **2019-70**

F3.3.5 Generelle Organisation, Aufbau
Feuerwehr Adliswil; Organisation Materialwartung und Kommandoaufgaben

Ausgangslage

Bis Ende 2015 erledigte die Stadt Adliswil die Aufgaben des Zivilschutzes selbständig. Auf der Grundlage eines Anschlussvertrages war der Zivilschutzorganisation Sihltal auch die Gemeinde Langnau am Albis angegliedert. Für die Aufgaben der Materialverwaltung der Feuerwehr, der Stabsaufgaben der Feuerwehr, des Zivilschutzkommandos und der Feuerpolizei standen 200 Stellenprozente zur Verfügung. Im Zusammenhang mit der Gründung und Inbetriebnahme des Zweckverbandes Zivilschutz Zimmerberg ZVZZ, welcher die Aufgaben des Zivilschutzes ab 2016 auf Bezirksebene übernahm, wurden 80 Stellenprozente (sämtliche für Zivil- und Bevölkerungsschutz ausgewiesenen Stellenprozente) gestrichen.

Seit 2016 stehen dem Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport somit 120 Stellenprozente zur Verfügung für die Aufgaben der Materialverwaltung der Feuerwehr, der Stabsaufgaben der Feuerwehr und der Feuerpolizei (exkl. bauliche Feuerpolizei).

Im Herbst 2019 erreicht der langjährig bei der Stadt Adliswil tätige Materialverwalter der Feuerwehr das Pensionsalter. Zudem ist das im Milizsystem tätige Feuerwehrkommando zunehmend mit Stabsaufgaben überlastet und Aufgaben, wie die Betreuung des Gemeindeführungsorgans oder der internen Arbeitssicherheit im Ressort sind ungenügend abgedeckt. Es ist deshalb eine Nachfolgeregelung zu organisieren.

Aufgaben der Feuerwehr

Neben den klassischen Aufgaben der Materialwartung (Depot, Fahrzeuge, Material) stehen bei der Feuerwehr eine Vielzahl rein administrativer Aufgaben (Fourierwesen, Budgetprozess, Finanzen usw.) sowie Stabsarbeiten in Zusammenarbeit mit dem Kommando (brandschutztechnische Abnahmen und Beratungen, Material- und Fahrzeugkonzepte, Organisation Zentrale usw.) an. Insbesondere das Fourierwesen und die Stabsaufgaben der Feuerwehr werden heute immer noch im Milizsystem betreut, die Miliztauglichkeit dieser Aufgaben nimmt aber infolge steigendem Umfang und zunehmender Komplexität laufend ab. In der grossen Mehrheit der übrigen Bezirksgemeinden werden Fourierwesen und Stabsaufgaben heute ebenfalls durch fest angestellte Stabsoffiziere oder mit der Unterstützung von sonstigem Verwaltungspersonal erledigt.

Das Ziel der Neuorganisation ist es, die im Milizsystem tätigen Funktionäre des Feuerwehrkommandos von den Stabsarbeiten zu entlasten. Gleichzeitig sollen die Aufgaben der Materialwartung weiterhin von zwei Personen zur Gewährleistung der Stellvertretung wahrgenommen werden.

Aufgaben der Arbeitssicherheit und des Bevölkerungsschutzes

Der Aufgabenbereich der Führungsunterstützung für die Gemeindeführungsorgane der Gemeinden GFO ist eine klassische Aufgabe des Zivilschutzes. Die dazu im Einsatzfall notwendigen Funktionen werden heute durch den ZVZZ ausgebildet und sichergestellt. Verwandte gemeindespezifische Aufgaben im Zusammenhang mit dem GFO (Einzelaufträge Stabschef GFO, Führungsstandort, Organisation von Übungen und Anlässen usw.) sind seit der Auflösung der Zivilschutzorganisation Sihltal ausser durch den Stabschef selbst nicht mehr abgedeckt. Dies hat zur Folge, dass diesbezügliche Aufgaben mit Schwerpunkt bei der Umsetzung und Implementierung heute ungenügend erledigt werden.

Die Aufgaben und Pflichten der internen Arbeitssicherheit werden durch das System des Sicherheitsbeauftragten SIBE und der Betriebssicherheitsbeauftragten BESIBE wahrgenommen. Dieser Aufgabenbereich wurde früher durch den Dienstleistungsbereich Personal und danach durch die Abteilung Park-, Sport- und Grünanlagen betreut. Später wurde die Verantwortung für die interne Arbeitssicherheit im Zusammenhang mit der Abgabe der Zuständigkeit für die Integrationsaufgaben an das Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport übertragen (ohne die Schaffung von zusätzlichen Stellenprozenten). Der Aufwand für die abgegebenen und übernommenen Aufgabenbereiche stimmte aber nicht überein. Betriebsübergreifende konzeptionelle Aufgaben dieses Aufgabenbereichs können heute zwar vom SIBE organisiert werden, für die Implementierung und Beübung von Konzepten, insb. im Bereich der Notfallorganisation, fehlen aber die Kapazitäten. Zudem ist für Betreiber und Eigentümer von Bauten und Anlagen mit einer Personenbelegung von mehr als 300 Personen (z.B. Sportanlagen) der Einsatz eines „Sicherheitsbeauftragten des Brandschutzes“ notwendig (Weisung 20.05 der Gebäudeversicherung Kanton Zürich GVZ vom 1. Januar 2015). Die Funktion eines (internen) „Sicherheitsbeauftragten des Brandschutzes“ ist in Adliswil nicht vorhanden.

Mit der Neuorganisation sollen gemeindespezifische Aufgaben des GFO wieder abgedeckt werden können. Zudem ist die Funktion des „Sicherheitsbeauftragten des Brandschutzes“ einzuführen, welche auch bei weiteren Themen der internen Arbeitssicherheit unterstützend tätig ist.

Aufgaben der Feuerpolizei

Die Aufgaben der Feuerpolizei gem. § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Feuerpolizei und das Feuerwehrwesen (FFG, LS 861.1) sind heute beim Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport angegliedert. Für die Aufgaben der baulichen Feuerpolizei gem. § 3 Abs. 1 FFG ist das Ressort Bau und Planung zuständig. Die beiden Aufgabenbereiche können nur schwierig voneinander getrennt werden und es sind laufend gegenseitige Absprachen nötig. Neu sollen die Aufgaben weitestgehend beim Ressort Bau und Planung zusammengefasst werden.

Nachfolgeregelung und Neuorganisation

Organisation IST

Für die Aufgaben der Materialverwaltung und Nebenaufgaben stehen zurzeit 120 Stellenprozente zur Verfügung (100 %-Stelle in Lohnklasse 7 / 20 %-Stellen in Lohnklasse 5). Die 100 %-Stelle des Materialverwalters wird infolge Pensionierung spätestens ab Ende

August 2019 vakant bzw. im Rahmen einer Nachfolgeregelung zu ersetzen sein. Es sind folgende Aufgaben zugeordnet:

- Unterhalt Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr
- Betreuung von Übungen und Einsätzen der Feuerwehr
- Unterhalt Feuerwehrdepot und Umgebung
- Fahrzeug- und Materialbeschaffung (inkl. Beschaffungsplanung)
- Stabsarbeiten für Feuerwehrkommando (Stellvertretung)
- Feuerpolizeiliche Aufgaben gem. § 3 Abs. 2 FFG
- Hauswartung Zivilschutzanlagen und Schützenhaus
- Unterhalt Stadtfahrzeuge (Pool-Fahrzeuge, neue Aufgabe seit Juni 2017)

Neuorganisation

Neu sollen die Aufgaben im Bereich der Materialverwaltung und Stabsaufgaben der Feuerwehr in eine Materialwartstelle (60 %) und eine Stabs-Offiziersstelle (90 %) aufgeteilt werden. Es werden folgende Aufgaben zugeordnet

Aufgaben	Haupt-verantw	Stv.	Bemerkungen
Unterhalt Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr	Mat.-wart	Stabs-Of	
Betreuung von Übungen und Einsätzen der Feuerwehr	Mat.-wart	Stabs-Of	
Unterhalt Feuerwehrdepot und Umgebung	Mat.-wart	Stabs-Of	
Hauswartung Zivilschutzanlagen und Schützenhaus	Mat.-wart	Stabs-Of	
Unterhalt Stadtfahrzeuge (Pool-Fahrzeuge)	Mat.-wart	Stabs-Of	
Fahrzeug- und Materialbeschaffung (inkl. Beschaffungsplanung)	Stabs-Of	Mat.-wart	
Stabsarbeiten für Feuerwehrkommando	Stabs-Of	Kdo	Systemwechsel, ca. 15% neu
Admin. Zivilschutz	Stabs-Of	RL	
Fourierwesen FwA	Stabs-Of	Kdo	Systemwechsel, ca. 5% neu
SIBE Brandschutz, BESIBE SI	Stabs-Of	RL	Neue Funktion, ca. 10%
Nebenaufgaben GFO	Stabs-Of	RL	Unterstützung Stabschef GFO, ca. 10%

Abkürzungen: Mat.-wart: Materialwart / Stabs-Of: Stabs-Offizier / Kdo: Kommando Feuerwehr / RL: Ressortleitung

Unter Berücksichtigung der Übergabe von 10 Stellenprozenten an das Ressort Bau und Planung für Aufgaben der Feuerpolizei stehen sich ursprünglich 110 Stellenprozent und gemäss Neuorganisation 150 Stellenprozente, somit zusätzlich 40 Stellenprozente gegenüber. Den Zusatzkosten für die zusätzlichen Stellenprozente stehen Einsparungen bei

Sold- und Funktionsentschädigungen der Feuerwehr (bei den fraglichen Aufgaben Systemwechsel vom Miliz- zum Berufssystem) gegenüber. Neue Funktionen stellen der SIBE Brandschutz sowie die Entlastung GFO dar, welche für heute ungenügend erledigte bzw. gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben eingesetzt werden.

Kredit Antrag

Der Personalaufwand für die Neuorganisation wird im Folgenden dem aktuellen Personalaufwand gegenübergestellt. Für den zukünftigen Personalaufwand werden Annahmen innerhalb der relevanten Gehaltsstufen getroffen. Es werden dazu Zahlen jeweils leicht über dem Mittelwert innerhalb der Gehaltsstufe 6 (Materialwart, technische/r Mitarbeiter/in) und Gehaltsstufe 7 (Stabs-Offizier, technische/r Spezialist/in) angenommen.

Budget p.a.	Funktion	Pensum in %	Betrag CHF (inkl. Sozialleistungen)	Bemerkungen
bis 31.07.2019	Materialwartung (inkl. Nebenaufgaben)	120	138'100.00	Besoldungen
			22'500.00	Entschädigung an Ressort WE
			160'600.00	Total bisher
Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport ab 01.08.2019	Materialwart	60	64'300.00	
	Stabsoffizier Feuerwehr	90	112'500.00	
	Abzug infolge Einsparungen bei Sold		- 5'000.00	
		150	171'800.00	Total ab 01.08.2019
Ressort Bau und Planung ab 01.08.2019	Aufgaben Feuerpolizei (Verschiebung von SGS an BP)	10	13'000.00	Total ab 01.08.2019

Infolge der Verschiebung der Aufgaben der Feuerpolizei im Umfang von 10 Stellenprozenten in das Ressort Bau und Planung ist ab 01.08.2019 ein wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 13'000.00 p.a. zu bewilligen.

Infolge der Erhöhung des Stellenplans bei der Feuerwehr um 40 Stellenprocente ist ab 01.08.2019 ein wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 24'200.00 p.a. (Differenz zwischen bewilligtem Budgetbetrag von CHF 160'600, abzüglich Verschiebung von Feuerpolizei zu Bau und Planung von CHF 13'000.00 und neuem Budgetbetrag von CHF 171'800.00) zu bewilligen.

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Sicherheit, Gesundheit und Sport fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47 Ziff. 12 und 47a Ziff. 5 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Der Neuorganisation für die Materialwartung und die Kommandoaufgaben der Feuerwehr Adliswil wird zugestimmt.
- 2 Für die Verschiebung der Aufgaben der Feuerpolizei vom Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport in das Ressort Bau und Planung wird ab 01.08.2019 eine Stellenplanerhöhung von 10 Stellenprozenten und ein damit jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von brutto CHF 13'000.00 zu Lasten Konto 200/3010.00 bewilligt.
- 3 Für die Neuorganisation für die Materialwartung und Kommandoaufgaben der Feuerwehr Adliswil wird ab 01.08.2019 eine Stellenplanerhöhung von 40 Stellenprozenten und ein damit jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von brutto CHF 24'200.00 zu Lasten Konto 550/3010.00 bewilligt.
- 4 Der Ressortleiter Sicherheit, Gesundheit und Sport wird mit der Umsetzung dieses Beschlusses beauftragt.
- 5 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 6 Mitteilung an:
 - 6.1 Ressortleiter Finanzen
 - 6.2 Ressortleiter Sicherheit, Gesundheit und Sport
 - 6.3 Kdo Feuerwehr
 - 6.4 Materialverwalter Feuerwehr

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Guido Zibung
Stv. Stadtschreiber a.i.